

A) Ziele

- Die Eltern erhalten Informationen und Anregungen, um zu erkennen, dass sie die wichtigsten Personen im Leben ihres Kindes sind.
- Die Eltern erhalten Informationen zum Entwicklungsverlauf ihres Kindes.
- Die Eltern erhalten Informationen darüber, wie ihr Kind lernt.
- Die Eltern erhalten Anregungen für das Spiel mit ihrem Kind.
- Die Fachkraft erhält Hinweise, wie sie förderliches Elternverhalten stärken kann.

B) Einführung

Die Entwicklung eines Menschen ist ein komplexer fortschreitender Prozess. Dieser Prozess beginnt mit der Befruchtung der Eizelle und dauert ein Leben lang an. Unterschiedlichste Faktoren beeinflussen diesen Prozess. Neben kulturellen Einflüssen und Umweltbedingungen sind die Lebensweisen und Einstellungen der Eltern, ihr Ausmaß an Belastungen und ihre Art der Erziehung bedeutend. Auch genetische Faktoren spielen eine wichtige Rolle. Jedes Kind hat seine Stärken und Schwächen, Vorlieben und Abneigungen. Entwicklung ist aus diesem Grund sehr individuell und jedes Kind entwickelt sich von Beginn an auf seine Art und Weise und in seinem Tempo.

Die Basis für Entwicklung ist das angeborene Bindungs- und Erkundungsbedürfnis. Das Bindungsbedürfnis zeigt sich in der Motivation des Kindes, eine oder mehrere enge Bindungen zu emotional nahestehenden Personen einzugehen. Diese Bindung sichert damit den Schutz und die Unterstützung der Erwachsenen. Das Erkundungsbedürfnis motiviert zum Erforschen und wird u. a. im Neugierverhalten sichtbar. Jede neue Erkenntnis spornt zu weiteren Aktivitäten an. Vielfältige Erfahrungen und Lernvorgänge werden dadurch möglich. Bindungs- und Erkundungsbedürfnis sind in dynamischer Weise miteinander verknüpft. Wenn eines davon aktiv ist, dann ist das andere eher inaktiv. Ein Kind, das sicher gebunden ist, das sich geliebt und geborgen fühlt, kann sich neugierig und voller Lust der Entdeckung der Welt widmen und lernen.

Im ersten Lebensjahr stehen die Selbstregulation und emotionale Entwicklung im Zentrum der Entwicklung. Durch feinfühliges Verhalten seiner Eltern erlebt das Baby, dass seine Bedürfnisse zuverlässig befriedigt werden. Durch Regelmäßigkeiten und Alltagsroutinen seiner Eltern findet es einen Rhythmus, der es physisch und emotional stabilisiert. Das Baby kann sich jetzt auf das Entdecken und Erforschen der Umwelt konzentrieren und lernen. Motorisch wird es immer flexibler und sein Bewegungsradius wird größer. Es lernt, dass Gegenstände und Personen existieren, auch wenn sie nicht sichtbar sind, und es ist in der Lage, gefühlsmäßige Reaktionen mit spezifischen Bedeutungen zu verknüpfen.

Im zweiten Lebensjahr nimmt das Erforschungsverhalten (Exploration) zu. Das Kind kann sich von den Eltern fortbewegen, beginnt zu laufen, wird unabhängiger und lernt zu sprechen. In diesem Zeitraum beginnt auch die Entwicklung des Sozialverhaltens. Das Kind lernt Regeln und Grenzen und mit seinen Gefühlen umzugehen. Eltern sind dabei ein Vorbild. Durch ihr Verhalten zeigen sie ihrem Kind grundlegende Verhaltensweisen und Ansichten. Sie sind die wichtigsten Personen im Leben des Kindes.

Im dritten Lebensjahr wird das Kind immer selbstständiger. Es beginnt sich emotional von seinen Eltern zu lösen. Es will seinen Willen durchsetzen und erlebt starke Gefühle. Dabei braucht es immer wieder die emotionale Sicherheit seiner Bezugspersonen. Sein Sprachverständnis und der Wortschatz steigen schnell. Es entwickelt ein Verständnis für den Ablauf einer Geschichte und kann einfache Handlungen des Alltags im Rollenspiel nachspielen. Es liebt das Spiel mit den anderen Kindern. Das Kind fängt an zu spüren, dass es mal muss. Es beginnt trocken zu werden. Dieser Prozess ist bei jedem Kind anders und kann bis über das Einschulalter hinaus dauern. Eltern stehen oft unter großem Druck. Insbesondere dann, wenn ihr Kind zum Trockenwerden lange Zeit braucht. Die Fachkraft kann hier die Eltern durch Informationen entlasten.

Alle Eltern möchten, dass sich ihr Kind gesund entwickelt. Was sie selbst dazu beitragen können, hängt von ihren Erfahrungen ab und wie sie von ihren Eltern oder anderen Personen gefördert wurden.

Ziel dieses Themenbereichs ist es, sozial-emotional belastete Eltern zu motivieren, ihre Aufgaben als Eltern verantwortungsvoll wahrzunehmen. Eltern brauchen dafür die Einstellung, dass sie etwas bewirken können, das Wissen, wie die Entwicklung ihres Kindes gefördert werden kann, und Methoden, wie sie das tun können.

Fachkräfte können sich in unterschiedlichen Entwicklungstabellen einen Überblick über die gesunde Entwicklung von Kindern verschaffen. Wenn die Fachkraft Anzeichen von Entwicklungsauffälligkeiten bemerkt, ist es wichtig, die Familie zu motivieren, die Kinderärztin oder den Kinderarzt hinzuzuziehen.

Zum Weiterlesen:

- Beller, E. K., Beller, S., Kuno Bellers Entwicklungstabelle, Modifizierte Fassung vom Juli 2000, 9. Aufl. 2010, Berlin. www.entwicklungstabelle.de/entwicklungstabelle.html
- Bundesministerium für Bildung und Forschung, Stiftung Lesen. www.lesestart.de
- Elternbrief Nr. 5, 6, 7, 8, 10, 12, 15: Selbständigkeit des Kindes, Arbeitskreis neue Erziehung e. V. [www.ane.de/elternbriefe/nach-themen/selbstaendigkeit-des-kindes.html?tx_jppage-teaser_pi1\[backId\]=1051](http://www.ane.de/elternbriefe/nach-themen/selbstaendigkeit-des-kindes.html?tx_jppage-teaser_pi1[backId]=1051)
- Informationen zu Bettnässen. www.initiative-trockene-nacht.de
- Largo, R. H., 2011 Baby Jahre, Entwicklung und Erziehung in den ersten vier Jahren, 11. Aufl. 2010, Piper Verlag, München
- Wie Babys sich entwickeln (Film). Für Eltern mit Kindern von null bis zwei Jahren, in sechs Sprachen, Arbeitskreis Neue Erziehung e.V.: www.ane.de/bestellservice/elternfilme/, Deutsche Liga für das Kind: http://liga-kind.de/fruehe/311_kurzfilme.php

Material der BZgA:

- Das Baby – Ein Leitfaden für Eltern. www.bzga.de/pdf.php?id=d4b1c2d661bc135596ef87267458df19
- Gesund groß werden – Eltern-Ordner. www.bzga.de/botmed_11130000.html
- Liebevoll begleiten ..., Elternratgeber zur kindlichen Entwicklung Bestellnummer: 13660500. www.bzga.de/botmed_13660500.html
- Rundum – Schwangerschaft und Geburt. www.bzga.de/pdf.php?id=bb61bb48021fb00c5a76b7d64546da95
- Vom Essen, Spielen und Einschlafen ..., Fünf Kurzfilme zur Kindergesundheit für Eltern von Kindern bis drei Jahre in unterschiedlichen Sprachen. www.kindergesundheit-info.de/infomaterial-service/filme

C) Arbeitsmaterial

-
- 10601 Das Baby schläft. Das Baby ist wach. i
-
- 10602 Das kann mein Baby schon i
-
- 10603 Mein Kind lernt von mir i
-
- 10604 Kinder lernen beim Spielen i
-
- 10605 So spiele ich mit meinem Kind i
-
- 10606 Spiel und Dreck gehören zusammen i

Unbewusstes Erleben und bewusstes Denken hängt von der Entwicklung des Kindes ab. Die Formulierung „Es denkt ...“ spricht beide Möglichkeiten an.

10607 Entwicklungs-Schritte von meinem Baby (Teil 1) 

Zu den Entwicklungsschritten des Kindes gibt es weitere Arbeitsblätter:

10623 *Entwicklungs-Schritte von meinem Baby (Teil 2)*

10624 *Entwicklungs-Schritte von meinem Kind (Teil 3)*

10608 Jedes Kind entwickelt sich auf seine Weise  

Siehe Anmerkungen unter: 10621


10609 Gefühle kennen lernen  

10610 Wut-Gefühl von meinem Kind 

10611 Dadurch wird mein Kind stark 

10612 Spiele für kleine Babys: 1. bis 3. Monat 

10613 Spiele für Babys: 4. bis 8. Monat 

10614 Spiele für Babys: 9. bis 12. Monat 

10615 Spiele für kleine Kinder: 13. bis 16. Monat 

10616 Spiele für kleine Kinder: 17. bis 20. Monat 

10617 Spiele für kleine Kinder: 21. bis 24. Monat 

10618 Spiele für kleine Kinder: 2 bis 3 Jahre 

10619 Mein Kind lernt ohne Windel zu sein  

10620 Ohne Schnuller  

10621 Entwicklung ist nicht immer gleich  

Zu diesem Thema gibt es weitere Arbeitsblätter an anderen Stellen:

10514 *Eltern sein*

10608 *Jedes Kind entwickelt sich auf seine Weise*

20208 *Besondere Hilfen für mein Kind*

20209 *Kinder mit einer Behinderung*

Weitere Informationen zu diesem Thema finden sich in der Orientierung im Themenbereich Gesundheitsdienste, Modul Gesundheit (20200).

Entsprechend der Situation kann zwischen diesen Arbeitsblättern das passende ausgewählt werden.

10622 Mein Kind entdeckt seinen Körper


Dieses Arbeitsblatt regt Eltern dazu an, mit ihren Kindern über die Wahrnehmung des eigenen Körpers zu sprechen und dabei die geschlechtsspezifischen Körpermerkmale konkret anzusprechen. Es ermutigt, der Wissbegierde positiv zu begegnen und Erlebnisse rund um den Körper und die Sinne zu fördern. Wenn diese Erfahrungen unterstützt werden, stärken sie das kindliche Selbstvertrauen und fördern ein positives Körpergefühl. Es wird empfohlen, zu Beginn des Gesprächs mit den Eltern zu fragen, welche Begriffe für Penis, Scheide, Po und Brüste in der Familie üblich sind.

10623 Entwicklungs-Schritte von meinem Baby (Teil 2)


Zu den Entwicklungsschritten des Kindes gibt es weitere Arbeitsblätter:

10607 *Entwicklungs-Schritte von meinem Baby (Teil 1)*

10624 *Entwicklungs-Schritte von meinem Kind (Teil 3)*

10624 Entwicklungs-Schritte von meinem Kind (Teil 3)


Zu den Entwicklungsschritten des Kindes gibt es weitere Arbeitsblätter:

10607 *Entwicklungs-Schritte von meinem Baby (Teil 1)*

10623 *Entwicklungs-Schritte von meinem Baby (Teil 2)*

D) Querverweise
Modul Kind und Eltern

- **Themenbereich Förderung einer sicheren Bindung**
10307 Trösten und Beruhigen
- **Themenbereich Mutter-/Vater-/Elternrolle**
10509 Erziehung ohne Gewalt
10513 Gefühle von meinem Kind
10514 Eltern sein
- **Themenbereich Medien**
10705 Mit dem ganzen Körper Spaß haben!
10706 Kinder sehen wenig fern: Dann malen sie besser
10710 Kinder und Werbung
10712 Kinder und Handy
- **Themenbereich Kinderbetreuung**
10804 Kinder-Betreuung ist gut für mein Kind und mich

Modul Gesundheit

- **Themenbereich Schwangerschaft, Geburt und danach**
20101 Gesund durch die Schwangerschaft
- **Themenbereich Gesundheitsdienste**
20202 Jede Kinder-Untersuchung ist wichtig!
20207 Hilfe – ich brauche neue Kraft
20208 Besondere Hilfen für mein Kind
20209 Kinder mit einer Behinderung
- **Themenbereich Gesund leben**
20301 Spielkarten
20303 Bewegung im Alltag
20304 Musik macht Spaß
- **Themenbereich Ernährung**
20407 Mein Baby isst Brei
20414 Mein Kind trinkt aus dem Becher
- **Themenbereich Rauchfrei/Suchtfrei**
20502 Rauch-freie Baby-Zeit
- **Themenbereich Psychische Gesundheit**
20606 Meine Kraft

Modul Alltag

- **Themenbereich Familie und Freunde**
30102 So leben wir gut zusammen
- **Themenbereich Gewaltfreie Beziehungen**
30301 Schwere und schöne Erlebnisse im Leben
- **Themenbereich Recht und Rat**
30404 Kinder haben Rechte

Modul Geld und Beruf

- **Themenbereich Sicherung der finanziellen Mittel**
40209 Extra-Geld für Schule und Kita
- **Themenbereich Schule, Ausbildung, Beruf**
40301 Auf dem Weg zu meinem Wunsch-Job
40306 Ausbildung in Teil-Zeit